Absender: _____ , den_____

Vorname, Name _____

Straße und Hausnummer _____

PLZ und Wohnort _____

Verbandsgemeindewerke
Pirmasens-Land
Bahnhofstr. 19
66953 Pirmasens

F E R T I G M E L D U N G W A S S E R

Die für das Grundstück in Adresse des betreffenden Grundstückes

Grundstückseigentümer Name des Grundstückeigentümers

angemeldete und von Ihnen zur Ausführung freigegebene Wasseranlage ist fertiggestellt, gespült, nach DIN 1988 der vorgeschriebenen Druckprüfung unterzogen und für dicht befunden worden.

Der Einbau des Wasserzählers kann nunmehr erfolgen. Ein Termin für den Einbau wird von mir mit den Verbandsgemeindewerken, telefonisch unter der Telefon-Nr. 06331/872-236, abgesprochen.

Die Einstellung einregulierbedürftiger Einbau- und Anschlussteile ist erfolgt* - wird nach Einbau des Wasserzählers vorgenommen*.

_____
(Unterschrift und Stempel der ausführenden und im Installationsverzeichnis eingetragenen Firma)

_____
(Bauherr und Eigentümer)

*Nichtzutreffendes streichen

Prüfungsvermerk der Verbandsgemeindewerke

1. Der Freigabe der Wasseranlage wird – nicht* - stattgegeben.

2. Die Abnahme des Wasserzählerplatzes ist beim Setzen des Wasserzählers – nicht* - erfolgt.

3. Rückflussverhinderer hinter dem Wasserzähler ist vorhanden.

4. Die Anschlussleitung einschl. der Wasseranlage ist seit dem _____ in Betrieb.

5. Eine Brauchwasseranlage ist im Gebäude nicht vorhanden/nicht vorgesehen.* (s. auch Genehmigung)

Bei Vorhandensein: Die eingebaute Anlage entspricht den Vorschriften des DVGW.
Die entsprechenden Wasserzähler sind vorhanden.

Bemerkungen: _____

_____

_____
(Unterschrift)

*Nichtzutreffendes streichen